

Tarja S. Philip, *Menstruation and Childbirth in the Bible. Fertility and Impurity* (New York, NY u.a. 2006, Peter Lang, *Studies in Biblical Literature*, Bd. 88, 153 S., geb. € 52,10). [In ihrer überblickhaft angelegten Studie konzentriert sich die Vfn. auf zentrale Belegstellen der hebräischen Bibel sowohl für Menstruation als auch für Geburt und Wochenbett. Eine Einführung thematisiert kurz die Forschungslage zu diesen Themenbereichen, altorientalische Quellen, anthropologische und soziologische Konzepte sowie feministische Forschung. Der Aufbau der Studie erfolgt thematisch und anhand von Textbereichen, wobei die Unterscheidung in priesterliche und nicht-priesterliche Quellen zentral ist. Das zweite Kapitel behandelt *Menstruation in the Non-Priestly Literature*, das dritte *The Impurity of Menstruation in the Priestly Law of the Torah and in the Book of Ezechiel*, darauf folgt ein Kapitel zu *Childbirth in Biblical Literature*, eines zu *The Impurity of a Parturiant in the Priestly Law of the Torah* und schließlich eine Zusammenfassung. Der Studie gelingt ein guter Überblick, die Breite der Anlage läßt jedoch weder wirklich neue Ergebnisse in den Einzeltextanalysen noch eine konzise These zu den thematischen Schwerpunkten erwarten. Eine klare Methodologie ist nicht zu erkennen. An zentralen Stellen bleibt die Studie hinter den differenzierten Diskussionen zurück, etwa was das Konzept von »Unreinheit« angeht.]
I. Müllner, Kassel